

DER TÜRÖFFNER ZU MEHR EFFIZIENZ

Freier Zutritt durch Türen, die mit unterschiedlichen Schliess- und Kontrollsystemen ausgestattet sind – und das mit einem einzigen Medium: Was bisher reines Wunschdenken war, ist heute Realität. Mit ein und demselben intelligenten Schlüssel, einem Clip oder einer Karte bedienen Berechtigte mechanische Schliesszylinder ebenso wie High-Tech-Leser.



ZEIT, KOSTEN UND NERVEN SPAREN

Professionell betriebene Schliess- und Zutrittskontroll-Systeme sind aus einem modernen Unternehmen nicht mehr wegzudenken. Denn schliesslich gilt es Menschen, Sachwerte und Informationen wirksam zu schützen. Zu Recht werden dafür oft beträchtliche Mittel aufgewendet. Mit dem neuen Vi-NET präsentiert SEA eine Lösung, welche den Wert dieser Investitionen vervielfacht: Vi-NET integriert Offline-Türmodule in das Online-Kontrollsystem, ohne dass diese mit aufwändig installierten Kabelleitungen angeschlossen werden müssen.



EINES FÜR ALLES – UND VIELES WIRD EINFACHER

Im Zentrum des Vi-NET stehen die Multiapplikationsmedien. Je nach Ihren Bedürfnissen können dies mit Chips versehene mechanische Schlüssel oder Badges sein. Gemeinsam ist ihnen die Eigenschaft, dass sie mehrere Applikationen ausführen können: Sie speichern Daten nicht nur, sondern geben sie auch weiter. Und sie öffnen – sofern sie mit der entsprechenden Berechtigung programmiert sind – sämtliche Türen im Unternehmen. Egal, ob diese mechanisch oder elektronisch gesichert sind. Damit nicht genug: Sogar als Zahlungsmittel an Kaffeeautomaten leisten diese kleinen Alleskönner gute Dienste.



INTELLIGENZ LÄSST SICH MULTIPLIZIEREN

Die Änderungen von Berechtigungen und weitere Informationen werden ganz einfach via benutzerfreundliche Software an die Online-Leser übermittelt. Wenn ein Inhaber eines Multiapplikationsmediums nun einen Online-Leser benutzt, speichert sein Medium diese aktuellen Daten. Trifft der Benutzer auf das nächste Offline-Modul, reagiert dieses gemäss neuer Programmierung. Selbstverständlich fliessen die Informationen auch in die Gegenrichtung: Das Medium speichert die Aktivitäten ihres Inhabers an Offline-Geräten ab und speist diese beim nächsten Kontakt mit einem Online-Leser ins System. So sind sämtliche Zutrittsberechtigungen für alle Zonen stets auf dem neusten Stand. Und das Unternehmen geniesst erst noch vollständige Transparenz über die Vorgänge an seinen Türen.

- Sicherheit rund um die Uhr
- Kompatibilität von mechanischen und elektronischen Systemen
- Nur ein Medium für sämtliche Zugangssysteme
- Einfaches Handling
- Kurze Reaktionszeiten, z.B. bei Schlüsselverlust
- Stets aktuelle Zutrittsberechtigungen auf allen Komponenten

